

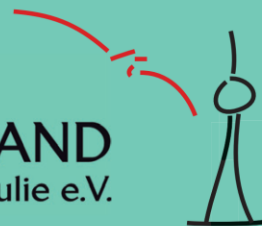
Tätigkeitsbericht 2022



Wir stehen für Chancengleichheit
bei Legasthenie & Dyskalkulie



Berlin-Brandenburg
LANDESVERBAND
Legasthenie & Dyskalkulie e.V.





1	Inhaltsverzeichnis	
2	Vorwort	2
3	Selbsthilfe	2
3.1	Beratung	2
3.2	Selbsthilfegruppen	2
	<i>Für Eltern von Kindern mit Legasthenie und Dyskalkulie</i>	2
	<i>Für junge Menschen mit Legasthenie und Dyskalkulie</i>	3
	<i>Für Erwachsene mit Legasthenie und Dyskalkulie</i>	3
4	Fachtage / Informationsveranstaltungen / Vorträge	3
5	Netzwerke	4
	<i>Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie</i>	4
	<i>Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.</i>	4
	<i>Landeselternausschuss Berlin</i>	4
6	Kooperationspartner	4
	- <i>Ellef-Ringnes-Grundschule</i>	4
	- <i>Kinder- und Jugendbibliothek der Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)</i>	4
	- <i>Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ), Klinikum im Friedrichshain</i>	5
7	Engagement für Chancengleichheit	5
8	Öffentlichkeitsarbeit	5
9	Website	6
10	Vorstand und Mitgliederentwicklung	6
11	Weiterbildung	7
12	Finanzen	7



2 Vorwort

Mit unserem Tätigkeitsbericht geben wir Ihnen einen Überblick über unsere Arbeit im Jahr 2022. Immer wieder erstaunlich ist die Tatsache, dass unser kleines Team über das Jahr verteilt eine beachtliche Anzahl von Veranstaltungen anbietet.

Die Rückmeldungen der Teilnehmenden zeigen uns, wie wichtig unsere Angebote sind. Dies zeigt sich besonders darin, dass sich regelmäßig nach Veranstaltungen Interessierte und Angehörige oder Erwachsene mit Legasthenie oder Dyskalkulie dazu entschließen, unserem Verein beizutreten.

Die Selbsthilfegruppen für Eltern und junge Menschen konnten 2022 in Präsenz stattfinden, eine Gruppe wird inzwischen per Videokonferenz angeboten. Die digitale Form der Selbsthilfe ist ein Gewinn hinsichtlich Flexibilität und Zeit, wenn sie auch die Treffen in Präsenz nicht ersetzen. Wir haben bei den Präsenzveranstaltungen gesehen, wie wichtig das physische persönliche Gespräch mit anderen Menschen ist.

Die satzungsgemäßen Ziele unseres Landesverbands wurden weiterverfolgt und bei allen Aktivitäten im Verlauf des Jahres umgesetzt. An erster Stelle stehen dabei die Hilfe zur Selbsthilfe und das damit verbundene Unterstützungsangebot für Eltern von Kindern und Jugendlichen mit einer Legasthenie und/oder Dyskalkulie oder von Erwachsenen mit einer Legasthenie/Dyskalkulie.

3 Selbsthilfe

3.1 Beratung

Eltern, Menschen mit Legasthenie und Dyskalkulie, Pädagogen und Interessierte benötigen neben allgemeinen Fragen häufig Antworten auf ihre sehr spezifischen und individuellen Anfragen zu Leserechtsschreibstörung und Rechenstörungen. Die Anfragen erreichen uns telefonisch oder per E-Mail. Erfahrungsgemäß steigt das Volumen der E-Mails und Telefonate besonders bei Schulbeginn nach den Sommerferien, vor oder nach den jeweiligen Ferien im Laufe des Schuljahres oder Prüfungen. Als Mehrwert bieten wir Mitgliedern mehrstündige intensive Beratungsgespräche zur Klärung Ihrer Fragen und Analyse der Situation.

3.2 Selbsthilfegruppen

Im Jahr 2022 fanden unsere Selbsthilfetreffen in verschiedenen Berliner Bezirken und in Brandenburg statt. Die Gruppe in Blankenfelde-Mahlow befindet sich weiterhin in Gründung. In der Region Südost haben sich bisher keine Interessenten gemeldet. Andererseits wenden sich Eltern aus der Region an unser Beratungstelefon.

Für Eltern von Kindern mit Legasthenie und Dyskalkulie

- Charlottenburg-Wilmersdorf – 5 Treffen (digital und in Präsenz)
- Friedrichshain – 4 Treffen (Präsenz)
- Steglitz-Zehlendorf – 5 Treffen (digital)



- Reinickendorf (Heiligensee) – 7 Treffen (in Präsenz)
- Digitale Gruppe – 5 Treffen

Eltern haben bei diesen Treffen die Möglichkeit der Hilfe zur Selbsthilfe im gegenseitigen Austausch mit anderen Eltern. Bei allen Gruppen ist ein Mitglied des Verbands als Ansprechperson anwesend.

Für junge Menschen mit Legasthenie und Dyskalkulie

In unserem [Bundesverband](#) gibt es die überregionale Gruppe [Junge Aktive \(JA\)](#). Im Landesverband Berlin-Brandenburg ist eine Regionalgruppe der JA aktiv. Sie richtet sich an alle 15- bis 35-Jährigen mit Teilleistungsstörungen.

- Tempelhof-Schöneberg (Junge Aktive) – 5 Treffen (in Präsenz oder Online)

Für Erwachsene mit Legasthenie und Dyskalkulie

Für Erwachsene mit Lernstörungen bieten wir den Austausch in Form einer Onlinegruppe an. Im Jahr 2022 hatten wir einen intensiven Austausch mit betroffenen Erwachsenen. Damit die Gruppe der Erwachsenen sich auf der [Internetseite unseres Bundesverbands \(BVL\)](#) und somit auch [unserer Internetseite](#) wiederfindet, setzen wir uns beim BVL für die Rubriken „[Erwachsene mit Legasthenie](#)“ und „[Erwachsene mit Dyskalkulie](#)“ ein. In der Mitgliederzeitschrift LEDY wurden Beiträge eines betroffenen Mitglieds veröffentlicht und aufgerufen an der Erwachsenenengruppe teilzunehmen.

4 Fachtage / Informationsveranstaltungen / Vorträge

Im Jahr 2022 führten wir im Rahmen unserer personellen Möglichkeiten wieder mehrere Veranstaltungen durch. Die Teilnahme von Interessierten und Betroffenen ist nach wie vor nicht auf dem Stand vor Beginn der Corona-Pandemie. Im Land Brandenburg wurden die angebotenen Veranstaltungen kaum besucht.

- 23.02. Fachvortrag in der Ingeborg-Drewitz-Bibliothek „Wie lese ich (mit meinem Kind)“
- 22.03. Fachvortrag „Angebote für Erwachsene und Jugendliche mit und ohne Legasthenie (Lese- und Rechtschreibkurse, psychosoziale Beratung und Lernberatung) - Verein Arbeitskreis Orientierungs- und Bildungshilfe e. V. (AOB e. V.)“
- 14.05. Infoveranstaltung in Oranienburg mit Vortrag „Verstehen von Lese- Rechtschreib- und Rechenschwierigkeiten – was ergibt sich daraus für Schule und Ausbildung“
- 19.05. Fachvortrag in Berlin (Ellef-Ringnes-Grundschule) „Lesen zu Hause für Kinder mit Schwierigkeiten beim Lesen“
- 21.05. Fachtag in Strausberg (Tagesveranstaltung) „Möglichkeiten des Rechtschreibtrainings bei Kindern mit besonderen Schwierigkeiten“
- 04.06. Infocafé in Teltow „Sie fragen, wir antworten“



- 19.06. Fachvortrag Teltow „Lesen lernen mit Silben- und Betonungsbögen“
- 13.09. Fachvortrag Berlin „Logopädie - wie kann sie LRS unterstützen bzw. erkennen, wo sind ihre Grenzen, wie weiter fördern?“
- 12.10. Infoveranstaltung in Teltow „Lese-Rechtschreib- und Rechenschwierigkeiten? Am Schuljahresbeginn an alles gedacht? Wie geht es weiter nach Klasse 6?“
- 13.10. Fachvortrag in Berlin (Ellef-Ringnes-Grundschule) „Umgang mit individuellen Hilfen und Nachteilsausgleich bei Lese-Rechtschreib- und Rechenschwierigkeiten“
- 19.11. Infotagesveranstaltung Berlin „Rechenschwierigkeiten oder Dyskalkulie? Einführung in die Thematik / Schulische und häusliche Hilfen am praktischen Beispiel“

5 Netzwerke

[Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie](#)

Unser Dachverband mit seinen 15 Mitgliedsverbänden und seiner Gruppe für junge Menschen (Junge Aktive).

[Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.](#)

Wir sind Mitglied der LV Selbsthilfe Berlin e.V. Gemeinsam mit andern Vereinen, Selbsthilfegruppen und Stiftungen setzen wir uns für die Stärkung der Selbsthilfe von Menschen mit Behinderungen und chronischen Krankheiten ein.

[Landeselternausschuss Berlin](#)

Interessenvertretung für Berliner Eltern mit Schulkindern

6 Kooperationspartner

- [Ellef-Ringnes-Grundschule](#)

Neben Elternabenden, siehe 2.2 Selbsthilfe - Gruppe Reinickendorf (Heiligensee), bieten wir auch regelmäßig Vorträge für Eltern und Interessierte an der Schule an.

- [Kinder- und Jugendbibliothek der Zentral- und Landesbibliothek Berlin \(ZLB\)](#)

Ziel der Zusammenarbeit mit der ZLB ist, Kindern und Jugendlichen die aktive Teilhabe am öffentlichen Leben zu ermöglichen. Für sie entwickelten wir gemeinsam Genres mit denen die Angebote des Verbundes der Öffentlichen Bibliotheken Berlins (VÖBB) für Kinder- und Jugendliche mit LRS/Legasthenie zu finden sind. Eine detaillierte Anleitung zur Recherche ist auf der Internetseite der Bibliotheksinternetseite zu finden.



- [Sozialpädiatrisches Zentrum \(SPZ\), Klinikum im Friedrichshain](#)

Unsere Fachvortragsreihe wird durch die Unterstützung der Mitarbeiter des SPZ ermöglicht. Die Vorträge finden in erster Linie für Menschen statt, die sich beruflich mit dem Thema Legasthenie und Dyskalkulie beschäftigen. Sie richteten sich zudem an Therapeuten, Pädagogen, Erzieher, Psychologen, Sozialarbeiter und natürlich Eltern. Im Jahr 2022 fanden aus organisatorischen Gründen weniger Fachvorträge als üblich statt:

- Angebote für Erwachsene und Jugendliche mit und ohne Legasthenie – Verein Arbeitskreis Orientierungs- und Bildungshilfe e. V. (AOB e.V.)
- Logopädie – wie kann sie LRS unterstützen bzw. erkennen, wo sind ihre Grenzen und wie weiter fördern?

7 Engagement für Chancengleichheit

[Sunbeam e. V. – Projekt in Ghana](#)

Seit 2018 unterstützen wir die wichtige Arbeit des Vereins Sunbeam. Wir haben eine Patenschaft für ein Kind in Kokrobite, einem Fischerdorf in der Nähe von Accra, der Hauptstadt Ghanas, übernommen. Durch unsere Unterstützung kann unser Patenkind mit Lese-Rechtschreibschwierigkeiten die Schule bis zu seinem Schulabschluss besuchen und erhält täglich eine warme Mahlzeit. Eine Brieffreundschaft zwischen einem Kind mit Legasthenie/Dyskalkulie in Berlin und unserem Patenkind in Afrika hilft den Kindern Grenzen und ihre Schwächen zu überwinden.

8 Öffentlichkeitsarbeit

Wichtig ist uns, dass viele Menschen erfahren, was Legasthenie und Dyskalkulie ist. Mit dem entsprechenden Verständnis für diese nicht sichtbare Behinderung und der Gewährung von Nachteilsausgleich ist die Teilhabe im Alltag möglich. Bei den folgenden Veranstaltungen waren wir präsent und im Gespräch mit den Teilnehmenden.

- 24.08. Selbsthilfetag in Falkensee mit dem Motto „Wo leise laut sein kann“. Ein Tag für nicht sichtbare Erkrankungen; Informationsstand

- Senatsbildungsverwaltung Berlin/Bildungsministerium Brandenburg

30.08. LISUM Berlin-Brandenburg – Netzwerktreffen „Inklusion der beruflichen Bildung“; Teilnahme mit einem Infostand und Vorstellung unserer Arbeit im Plenum

- 30.09. Tag der Legasthenie und Dyskalkulie – Gottfried-Benn-Bibliothek, Berlin

- Informationsstand mit persönlicher Beratung zu den Lernstörungen und Austausch
- Buchberatung und Büchertisch mit ausgewählten leicht lesbaren Büchern aus der Bibliothek

- 12.10. Infoveranstaltung bei der Gesundheitswoche in Strausberg „Warum lernt mein Kind so schwer lesen, schreiben und rechnen? mit einer Mutter aus der Region



9 Website

Seit 2022 präsentieren wir uns mit einer neuen nutzerfreundlicheren und ansprechenderen [Internetseite](#). Wir nutzen Inhalte unseres [Bundesverbands](#) und ergänzen die Seite mit unseren landesspezifischen Informationen. Besonders nutzerfreundlich ist die Internetseite, weil sie anhand der Kriterien einer qualitätsgesicherten Homepage überarbeitet wurde.

Das Projekt „Qualitätsgesicherte Homepage“ der LV Selbsthilfe Berlin lief von 2020 bis 2022 bzw. läuft bis zum 15.03.2023 und wird gefördert von der GKV-Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe im Land Berlin.

Für Menschen mit Leseschwierigkeiten oder Lesestörungen ist der zur Verfügung stehende ReadSpeaker eine enorme Erleichterung beim Lesen unserer Internetseite. Die Text-to-Speech-Technologie liest eine zuvor vom Nutzer markierte Textpassage vor.



Nach der erfolgreichen Umsetzung der Kriterien freuen wir uns besonders über die Auszeichnung mit dem Siegel „Qualitätsgesicherte Homepages bei Selbsthilfeorganisationen“. Das Siegel 2022 ist auf unserer Startseite zu finden. Beim Anklicken erhält der Nutzer Hintergrundinformationen zum Projekt.

10 Vorstand und Mitgliederentwicklung

Der Vorstand traf sich in diesem Jahr bei 5 Vorstandssitzungen, eine davon fand ganztätig statt. Der im Jahr 2021 gewählte Vorstand aus 5 Mitgliedern setzte seine Arbeit fort. Alle Vorstandsmitglieder und weiteren aktiven Mitglieder im Team arbeiten ehrenamtlich. Auf Grund der beruflichen und familiären Belastungen war es der Mehrzahl der Vorstandsmitglieder nicht möglich, sich stärker in die Vereinsarbeit einzubringen. Die Durchführung von Veranstaltungen und die Öffentlichkeitsarbeit stellten die Aktiven vor große Herausforderungen. Wichtige Aufgaben wie die Kontaktaufnahme zu den Verantwortlichen des Bildungswesens im Senat Berlin und Ministerium in Brandenburg oder die inhaltliche Arbeit wurden verschoben. Die Verwaltungstätigkeiten, die ein Verein mit sich bringt, sind zunehmend schwieriger zu erfüllen.

Im Jahr 2022 sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie weiterhin bei der Mitgliedergewinnung zu spüren. Unsere Veranstaltungen und Selbsthilfegruppen werden weniger nachgefragt als in den Jahren zuvor. Erfreulicherweise konnten wir in diesem Jahr wieder weniger Austritte als im Vorjahr verzeichnen.

Die Mitgliederzahl betrug zum 31.12.2022: 329 Mitglieder,
31 Eintritte ab 01.01.2022, 22 Austritte zum 31.12.2022



11 Weiterbildung

Unsere Teammitglieder nehmen regelmäßig an den Fachvorträgen unserer Fachvortragsreihe teil, an den Veranstaltungen der Landesvereinigung Selbsthilfe, den Schulungen unseres Bundesverbands oder Weiterbildungsangeboten anderer Anbieter teil. Durch die Weiterbildungen qualifizieren sich die Aktiven weiter und können das erworbene Wissen in ihre Selbsthilfetätigkeit einbringen.

12 Finanzen

Ohne finanzielle Zuwendungen ist unsere Selbsthilfearbeit nicht möglich. Neben den von unserem Bundesverband anteilmäßigen Mitgliedsbeiträgen erhielten wir Fördermittel gemäß § 20h SGB V durch die gesetzlichen Krankenkassen. Im Förderjahr 2022 wurde unsere Selbsthilfearbeit mit 4.077,90 Euro durch die freundliche Unterstützung der GKV, Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe im Land Berlin, gefördert.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern für die erhaltenen finanziellen Mittel.

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an all unsere Mitglieder und Engagierten, die sich im Jahr 2022 in den Gruppen, der Arbeitsgemeinschaft und im Vorstand eingebracht haben.

Berlin, den 31. Dezember 2022